Die ersten Gipfel nach der Steppe: das Tien Shan Gebirge in Kirgistan (li.)

Kilometer Schlaglochpiste: Verzweiflung auf der schlechtesten Straße der Welt. (re.)

Stell dir vor, du packst dein Motorrad und brichst auf nach Indien. Auf dem Landweg. 28.000 ungewisse Kilometer durch aufregende Länder liegen vor dir, während dein Zuhause im Rückspiegel verschwindet. Ein gewagtes Unterfangen? Vielleicht. Ein verdammt großes Abenteuer? Auf jeden Fall! Erik und Alain haben genau das gewagt. Die beiden sattelfesten Kölner sind geübt darin der Komfortzone mit einer Staubfahne zu entkommen, doch der legendäre Landweg nach Indien hält selbst für die weitgereisten Freunde hinter jeder Wegbiegung neue Überraschungen bereit. Auf dem Weg durch die Türkei, quer durch den Kaukasus und weiter entlang der Seidenstraße durch Zentralasien geben sich Erik und Alain dem Rock n Roll ihres Roadtrips hin, nehmen es mit der endlos erscheinenden Weite der kasachischen Steppe auf und lenken ihre Yamahas entlang schwindelerregender Abgründe durch Pakistan bis hinauf auf das schneeumwehte Dach der Welt. Heftige Wetterkapriolen in dünner Luft, löchrige Ölfilter und Schlagloch-gespickte Pisten verlangen den Abenteurern einiges ab, bevor sie sich in das berüchtigte Verkehrschaos des Subkontinents stürzen können. Nach sechs Monaten, 14 bereisten Ländern und unzähligen Abenteuern endet die Reise schließlich am Indischen Ozean unter Palmen. Mit atemberaubenden Fotos und Filmsequenzen berichtet der Motorradreisende Erik Peters live und mit viel Humor gewürzt von der außergewöhnlichen Reise zweier freiheitsliebender Freunde, die sich dem Zauber fremder Kulturen hingeben und selbst den ungemütlichsten Situationen mit einem Lachen begegnen.

Karten im Vorverkauf ab sofort in der VHS-Geschäftsstelle, Südwall 4a, und im Bürgerbüro Rhede. Siehe auch unter Veranstaltungs-Nr. 2200, Seite 48.

HIMALAYA CALLING – AUF DEM LANDWEG ZU DEN HÖCHSTEN PÄSSEN DER WELT

Live Multivision
von Erik Peters

Geschafft! Auf dem höchsten befahrbaren Gebirgspass der Welt angekommen.

Lagerplatz vor dem mächtigen Pik Lenin (7.134 m) kurz vor Einreise nach China (u.)

DONNERSTAG, 12. MÄRZ 2020

19.30 Uhr im Rathaus Rhede, Rats- und Kultursaal
Einlass: 18.30 Uhr

Diese Veranstaltung wird präsentiert von:

vhs · PES Motorräder · Stadt Rhede

Live Multivision
von Hartmut Krinitz

DIENSTAG, 11. FEBRUAR 2020

19.30 Uhr im Euregio-Gymnasium, Unter den Eichen 6 (Aula), Bocholt
Einlass: 19.00 Uhr

Diese Veranstaltung wird präsentiert von:

vhs · BBV MEDIENGRUPPE · Stadtsparkasse Gut für Bocholt

Südtirol – Dolomiten

– Landeskundliches Semester-Highlight –

Harmut Krinitz ist wieder zu Gast in Bocholt! Vielen dürfte er noch in guter Erinnerung sein. Nach faszinierenden Multivisionen wie „Provence – eine Reise ins Licht“, „Korsika – Insel der Schönheit“ und „Irland – Bis ans Ende der Welt“ und „Magische Orte – Eine abenteuerliche Reise zu Europas mystischen Stätten“wird Hartmut Krinitz auch während seiner aktuellen Vortragstournee auf Einladung der Volkshochschule wieder in Bocholt gastieren. Der Reisejournalist und Profifotograf zählt zu den gefragtesten Vortragsreferenten im deutschsprachigen Raum. Unter dem Titel „Südtirol und Dolomiten“ darf man sich auf eine weiteren Hochkaräter freuen.

Die schönste „Architektur“ der Welt

Das Rezept ist so einfach wie genial: man mische alpenländische und mediterrane Lebensart, stelle die Dolomiten als »schönste Architektur der Welt« (Le Corbusier) neben palmengesäumte Promenaden, das einsame Leben der Bergbauern neben pulsierende Metropolen wie Bozen oder Meran und die Fülle von Vinschgau und Kalterer See neben Steinskulpturen wie Rosengarten, Sella und Drei Zinnen, drapiere dazu Almen und Burgen, Kunst und Küche, drei Sprachen und einen eigenständigen Menschenschlag und nenne das Ganze statt Paradies bescheiden Südtirol. Eli und Hartmut Krinitz haben sich auf Spurensuche begeben. Zahlreiche mehrmonatige Reisen zu verschiedenen Jahreszeiten führten sie zu Winzern, Apfelzüchtern und Heiligen, in düstere Rüstkammern und heitere Restaurants. Sie lebten auf einer Alm, zogen mit 2000 Schafen über Pässe und Gletscher nach Österreich und querten auf einer mehrwöchigen Wanderung die Dolomiten. Auf diesen Wegen hinter die Kulissen erschloss sich ein »Land im Land«, das trotz seiner wechselvollen Geschichte viel Eigenständigkeit bewahrt hat.

Vollziehen Sie Wanderungen, Klettertouren, Streifzüge – Erkundungen, Entdeckungen und Abenteuer – hautnah nach: hochklassige Bildimpression, authentische Musik, Literaturauszüge, Originaltöne und ein fundierter Live-Kommentar verbinden sich zu einer einzigartigen Dokumentation – als Multivison auf einer Großleinwand präsentiert.

Zu Südtirol sind von Hartmut Krinitz mehrere Bildbände in renommierten Verlagen erschienen.

Karten im Vorverkauf ab 13.01.2020 in der VHS-Geschäftsstelle, Südwall 4a, und beim BBV, Europaplatz 26 - 28.
Siehe auch unter Veranstaltungs-Nr. 1200, Seite 12.

Hartmut Krinitz: „Ein Foto beginnt nicht mit der Kamera, es endet mit ihr. Denn nicht die Technik hat den Hauptanteil an einem gelungenen Bild, sondern der Mensch dahinter.“

Der Oswald von Wolkenstein Ritt in Südtirol

HARTMUT KRINITZ

Poet unter den Vortragsreferenten

„Unser absoluter Favorit!“ (Frankfurter Allgemeine Zeitung) „Eine Steigerung ist kaum mehr denkbar – märchenhafte Bilder“ (Süddeutsche Zeitung) „Vortragsklassiker – die Bilder sind lauter kleine, stimmungsvolle Gemälde“ (Reisemagazin / A – Wien)

Pressestimmen spiegeln es wieder: Der Europa-Spezialist Hartmut Krinitz ist zweifelsohne ein Meister seines Fachs und zählt zu den gefragtesten Vortragsreferenten im deutschsprachigen Raum. Als professioneller Reisejournalist hat er bei renommierten Verlagen zahlreiche Bildbände und Kalender zu europäischen Themen veröffentlicht. Seine Fotografien erscheinen weltweit in führenden Magazinen. Er ist Mitglied der etablierten Bildagentur laif in Köln, im Vorstand der GBV (Gesellschaft für Bild und Vortrag) und berufenes Mitglied der DGPh (Deutsche Gesellschaft für Photographie). Seine Dia-Multivisionen wurden mit dem Prädikat „Leicavision“ ausgezeichnet, das für herausragende Fotografie und Rhetorik steht.

Weitere Infos unter www.hartmut-krinitz.de